

Hamburg, 21. Mai 2015

JFFH – 16. Japan-Filmfest Hamburg

27.–31. Mai 2015

[www.jffh.de](http://www.jffh.de)



## Aus Japan angereist: Filmschaffende auf dem 16. Japan-Filmfest Hamburg

- Regisseur Sade Sato präsentiert **MAI-CHAN'S DAILY LIFE**
- Episodenfilm **SHOUT** mit vielen Gästen aus Japan
- Joe Tanaka und Koji Takahashi stellen ihre neuesten Regiearbeiten vor

*Kurz nach dem Kirschblütenfest ist es wieder soweit: Vom **27.** bis zum **31.05.2015** können Cineasten auf dem **16. Japan-Filmfest Hamburg (JFFH)** die Magie des japanischen Kinos für sich entdecken. Wie in den vergangenen Jahren erwarten wir dazu spannende Gäste aus ganz Japan, die dem Publikum persönlich ihre neuesten Werke präsentieren und sich bei den Vorstellungen ihrer Filme auf anregende Diskussionen mit dem Kinopublikum freuen:*

**MAI-CHAN'S DAILY LIFE • OmeU • 52 min • Studio-Kino • Samstag • 30.05.2015 • 22 Uhr**

Als besonderen Gast erwarten wir den Regisseur **Sade Sato**. Tief in der japanischen Fetisch-Szene verankert, war der Filmmacher für den Manga-Künstler Waita Uziga die ideale Wahl zur Realverfilmung seines berüchtigten 2004 im Ayla-Deluxe-Magazine veröffentlichten Erotic-Gore-Comics **MAI-CHAN'S DAILY LIFE**. In Fankreisen gehört die Mangavorlage bereits seit Langem zur Pflichtlektüre und galt eigentlich – da die Werke Uzigas die Extreme der menschlichen Existenz ausloten – als unverfilmbar. Sade Sato wagte es in enger Kooperation mit Waita Uziga dennoch. Nun präsentiert Sato die Geschichte des unsterblichen Hausmädchens Mai auf dem JFFH erstmals einem internationalen Publikum. Als Miyako ihren Job als Hausmädchen antritt, erlebt sie eine Überraschung. Zufällig beobachtet sie, wie das Hausmädchen Mai von ihrer Vorgesetzten Kaede auf brutalste Weise massakriert wird. Doch das eigentlich Unglaubliche ist nicht der bestialische Mord, sondern dass Mai schon kurz darauf – vollkommen unversehrt und als sei nichts gewesen – ihrer Arbeit nachgeht. Bei der internationalen Premiere von **MAI-CHAN'S DAILY LIFE** am Samstag im Studio-Kino stellt sich Sade Sato persönlich den Fragen der Zuschauer. **Achtung:** Der Film enthält extreme Gewaltdarstellungen!

Homepage: [fetis.jp/info](http://fetis.jp/info)

Facebookseite: [www.facebook.com/sade.sato](https://www.facebook.com/sade.sato)

**Kontakt:** [presse@nihonmedia.de](mailto:presse@nihonmedia.de) | [www.jffh.de](http://www.jffh.de)

Holger Rings, Mobil: +49 (0)17622601458

Nihon Media e. V. | Lottbeker Weg 34a | 22397 Hamburg

Telefon: +49 (0)40 606 855 72 | [www.nihonmedia.de](http://www.nihonmedia.de)

**SHOUT • OmeU • 107 min • 3001 Kino • Samstag • 30.05.2015 • 20 Uhr**

Auf dem 16. JFFH begrüßen wir darüber hinaus mehrere beteiligte Filmemacher des Episodenfilm **SHOUT**. Produzent **Takuya Fukushima** (OUR BRIEF ETERNITY) stellt zusammen mit den Regisseuren **Shunta Kezuka** (Teilfilm SUMMER GOODBYE) und **Hisato Sakoda** (Teilfilm ECHOES) ihr außergewöhnliches Filmprojekt vor. Der ebenfalls als Schauspieler (LOST IN TOKYO), Drehbuchautor (FLOWERS) und Regisseur (VIRGIN THE GORGEOUS PRINCESS!) arbeitende Fukushima, Jahrgang 1972, war schon einmal 2013 mit seinem Film SAYONARA BRIEF ETERNITY auf dem Filmfest zu Gast. Nun kehrt er mit dem von seiner Produktionsfirma P-Kraft finanzierten Episodenfilm SHOUT nach Hamburg zurück. Regisseur Hisato Skoda stellt auf dem 16. JFFH ebenfalls seinen Kurzfilm FLOWERS und als Regieassistent den Film RENSA vor. Fünf Filme, fünf Schreie, fünf Regisseure: Ein Schrei kann Vielem Ausdruck verleihen – Freude, Überraschung, Wut, Schmerz, Verzweiflung, Schrecken, und noch mehr. Vielschichtig wie die Beweggründe sind auch die hier versammelten Filme und Genres. Die fünf Beiträge des Episodenfilms SHOUT (2014) verbinden sich zu einem beeindruckenden Gesamtkunstwerk. Auf der Deutschlandpremiere ihres gemeinsamen Filmprojektes zur Spätvorstellung am Samstag im 3001 Kino freuen sich Fukushima, Kezuka und Sakoda auf die Fragen des Hamburger Publikum.

**Kurzbiografie Takuya Fukushima:** [www.p-kraft.com/obe/english/director-profile.html](http://www.p-kraft.com/obe/english/director-profile.html)

**Homepage P-kraft:** [www.p-kraft.com/project/shout/](http://www.p-kraft.com/project/shout/)

**RENSA • OmeU • 98 min • 3001 Kino • Donnerstag • 28.05.2015 • 17 Uhr**

**Koji Takahashi** arbeitet neben seinem Wirken als Regisseur auch als Komponist elektronischer Musik. Bei seinem Langfilmdebüt, dem Kriminalfilm **RENSA** (jap. Verkettung), konnte er geschickt beide Talente verbinden. Gemeinsam mit seinem Regieassistenten **Hisato Sakoda** stellt er sein unabhängig produziertes Thriller-Projekt erstmals einem internationalen Publikum vor. Nachdem seine Frau von einem psychopathischen Stalker vergewaltigt und entführt wurde, schwört der rechtschaffene Kommissar Akira, den Täter zur Strecke zu bringen. Dieser jedoch lässt Akira als Hauptverdächtigen erscheinen. Vom Jäger zum Gejagten geworden, ist ihm kein Geringerer als sein für seine skrupellosen Ermittlungsmethoden bekannter Vorgesetzter dicht auf den Fersen. Im Untergrund verfolgt er eine Spur, die ihn tief in die eigene Vergangenheit führt. Bei der Deutschlandpremiere von RENSA persönlich zugegen stellt sich Takahashi am Donnerstag im 3001 Kino den Fragen des Hamburger Publikums.

**Trailer Rensa:** [www.youtube.com/watch?v=tDmz\\_mH6oiM](http://www.youtube.com/watch?v=tDmz_mH6oiM)

**Demo Reel Koji Takahashi:** [www.youtube.com/watch?v=mDILyylbYAO](http://www.youtube.com/watch?v=mDILyylbYAO)

**Kontakt:** presse@nihonmedia.de | www.jffh.de  
Holger Rings, Mobil: +49 (0)17622601458  
Nihon Media e. V. | Lottbeker Weg 34a | 22397 Hamburg  
Telefon: +49 (0)40 606 855 72 | www.nihonmedia.de

**STUDENT SPLATTER FILM FESTIVALS • OmeU • 75 min • 3001 Kino • Freitag • 29.05.2015 • 16:30 Uhr**

Die Kurzfilme des **STUDENT SPLATTER FILM FESTIVALS** versprechen stets einen aufregenden Ritt durch die rot triefende Horror-Welt einer neuen wilden Filmemachergeneration. Ganz besonders freut es uns deshalb, mit **Hiroki Kawashima** einen der Organisatoren dieses außergewöhnlichen Festivals in Hamburg begrüßen zu dürfen. Von liebevoll animierte Knetfiguren in **PUSSYCAT** bis zum alltäglichen Schulhorror in **THE PRINCE OF MILK**, für jeden Liebhaber japanischer Genrefilme ist etwas in diesem Splatter-Reigen dabei. Gezeigt werden mehrere ausgezeichnete Beiträge: **THE GOD** (Gewinner des Jury Prize) von Ryouichi Hiraiwa , **RAPE KILLER** (Gewinner des High-Burn Video Award) von Yume Takase und **SAW HEAD** (Gewinner des Silver Prize sowie People's Choice Award) von Hikaru Yoshioka. Das Student Splatter Film Festival ist eine Untersektion des **Yubari International Fantastic Film Festivals** und bietet Filmstudenten eine Plattform, ihre neuesten Genre-Projekte der Öffentlichkeit zu präsentieren. **Hiroki Kawashima** ist es eine Ehre, den Hamburger Genre-Fans in einer internationalen Premiere die besten Beiträge des Jahrgangs 2014 vorzustellen. **Achtung:** Die Filme enthalten extreme Gewaltdarstellungen!

Daneben erwarten wir noch weitere spannende Gäste aus Japan, die ihre aktuellen Projekte dem Hamburger Publikum in der jeweiligen Vorstellung auf dem JFFH 2015 präsentieren. Unter anderem **Joe Tanaka**, der Regisseur des animierten Musikvideos **MIXED, DEPOSITED AND AWAITING**.

Bei Rückfragen bezüglich eines Interview-Termins oder zusätzlicher Informationen stehen wir Ihnen unter [presse@nihonmedia.de](mailto:presse@nihonmedia.de) gerne zur Verfügung. Dolmetscher stehen in der jeweiligen Vorstellung für Interviews mit unseren japanischen Gästen bereit.

Aktuelle Informationen zum geplanten Programm des 16. JFFH im Web:

[www.jffh.de](http://www.jffh.de) (Website)

[blog.jffh.de/](http://blog.jffh.de/) (Blog)

[www.facebook.com/japan.filmfest.hamburg](http://www.facebook.com/japan.filmfest.hamburg) (offizielle JFFH-Facebook-Seite)

**Das Japan-Filmfest Hamburg (JFFH)** findet seit 1998 jährlich Ende Mai statt. 2015 steht das fest im Kulturkalender der Hansestadt verankerte Filmfestival unter dem Motto „Trickfilmnation Japan“. Das Filmfest ist eine Initiative des Nihon Media e. V. und wird überwiegend von ehrenamtlich mitwirkenden Vereinsmitgliedern und Unterstützern organisiert und durchgeführt. Ziel des Vereins ist es, einen Beitrag zur japanisch-deutschen Freundschaft zu leisten und Kulturschaffenden aus Japan in Deutschland eine Bühne zu geben.

Auf Nachfrage stellen wir Pressevertretern gerne aktuelles Bildmaterial und weitere Zusatzinfos zur Verfügung. Im Falle einer geplanten Artikelveröffentlichung bitten wir um kurze Rückmeldung und die Bekanntgabe des angestrebten Veröffentlichungstermins. Akkreditierungen für das 16. JFFH sind selbstverständlich unter Zusendung eines aktuellen Passfotos und Nennung des vertretenen Mediums möglich.

**Kontakt:** [presse@nihonmedia.de](mailto:presse@nihonmedia.de) | [www.jffh.de](http://www.jffh.de)  
Holger Rings, Mobil: +49 (0)17622601458  
Nihon Media e. V. | Lottbeker Weg 34a | 22397 Hamburg  
Telefon: +49 (0)40 606 855 72 | [www.nihonmedia.de](http://www.nihonmedia.de)